

Jahresbericht 2023

Thurgau Tourismus





PADL-Festival 2023: Saisonstart am Bodensee mit dem «Race across the lake» von Friedrichshafen nach Arbon

Tourismus als wichtiger Pfeiler für einen attraktiven Wohnort



Werner Fritschi

ChatGPT definiert Tourismus wie folgt: «Tourismus bezieht sich auf die Aktivität des Reisens von Menschen zu Orten ausserhalb ihres gewöhnlichen Lebensraums für Freizeit, Erholung, Geschäfte oder andere Zwecke. Er umfasst eine Vielzahl von Aktivitäten wie Erkundung von Sehenswürdigkeiten, kulturellen Veranstaltungen, Abenteuerreisen, Strandurlaub, Geschäftsreisen und vieles mehr. Der Tourismus ist ein wichtiger Wirtschaftszweig für viele Länder, der Arbeitsplätze schafft, Einkommen generiert und die lokale Infrastruktur unterstützt.» Ein intaktes touristisches Leistungsangebot ist also nicht nur für Gäste ein Grund für Freizeit oder Ferien in den Thurgau zu reisen, sondern auch von grosser Wichtigkeit für einen attraktiven Wohnkanton. Die Bodensee- und Rhein-Schiffahrt, ein abwechslungsreiches Gastronomieangebot, ein gutes ÖV- oder Wandernetz sowie spannende Freizeitangebote machen auch für Bewohnende ein Leben im Thurgau erfreulich und inspirierend.

Und an diesem touristischen Leistungsangebot arbeitet Thurgau Tourismus unermüdlich. Seit Anfang Januar 2023 gar als vollwertige Destinationsmanagement-Organisation für den ganzen Kanton. Ein wegweisender Schritt ist vollbracht. Das Engagement aller Beteiligten, vom Team der Geschäftsstelle, über den Kanton, den Leistungsträgern bis hin zu den Gemeinden und Organisationen war beachtlich. Das Ergebnis lässt sich sehen: Das Produktmanagement in den Regionen um Frauenfeld, Arbon und Kreuzlingen entwickelt gemeinsam mit touristischen Partnern voller Elan Angebote, die erfolgreich an strategische Gästesegmente kommuniziert werden. Gleichzeitig wird, ich möchte es nochmals erwähnen, auch ein Mehrwert für die Thurgauer Bevölkerung geschaffen. So werden in der Piratenschule am Bodensee nicht etwa nur kleine Gäste zu Piratinnen und Seeräubern ausgebildet, sondern auch alle abenteuerlustigen Thurgauer Kids. Und auf dem Bodensee paddeln mit dem ausgeliehenen Stand-up-Paddel nicht nur Paddel-Fans in ihren Ferien, sondern auch die Einheimischen in den Sonnenaufgang.

An dieser Stelle danke ich allen, die diese positive touristische Entwicklung unterstützt haben und daran mit uns weiterarbeiten. Tourismus ist ein Gemeinschaftswerk. Bleiben wir dran und machen den Thurgau zusammen liebens-, lebens- und sehenswert.

Herausgeber
Layout
Druck

Thurgau Tourismus, Romanshorn
Joss – Visuelle Kommunikation, Weinfelden
Ströbele AG, Romanshorn, 200 Ex

Titelbild

Thurgauer Gourmetwanderung 2023
in der Region Schlatt und Diessenhofen



Für detaillierte Berichte
zum Jahresrückblick 2023

Werner Fritschi
Präsident Thurgau Tourismus

Zahlen und Fakten

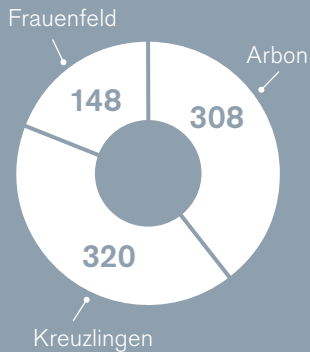

Logiernächte Hotel

386'428

163'063

Logiernächte  Camping 

Beratungsstunden in
den Tourismus-Infostellen




Meistgefragte Themen

Thema	in Prozent
Prospektabgabe	12,4
Öffentlicher Verkehr	11,8
Sehenswertes	8,6
Infrastruktur	8,5
Schiffahrt	8,5
Velofahren	7,1
Kultureinrichtungen	7,0


Anteil Schweizer Gäste

Hotellerie	70 %
Camping	75 %
Jugendherberge	83 %


23 Medienreisen

8'894 
Tourenblätter-
Downloads

Velotour 42,0 %

Wanderung 43,3 %

Themenwege 14,7 %

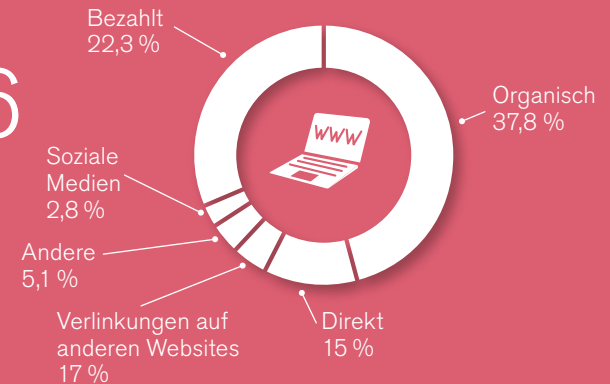


OSKAR-Tage

18'656

1'090'156

Sitzungen auf
thurgau-bodensee.ch



273'252
bestellte Prospekte



1'379
verkaufte
Thurgau-Gutscheine










SEMINARLAND.CH
OSTSCHWEIZ

Generierter Umsatz
im Thurgau von CHF

733'429

Das Jahr im Überblick

Einige ausgewählte Projekte von Thurgau Tourismus im Jahr 2023.

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember			
<p>1.</p>  <p>Nach Kreuzlingen und Arbon läuft nun die dritte Tourismus-Info-stelle in Frauenfeld unter der inhaltlichen Führung von TGT.</p>	<p>1.</p>  <p>Ab diesem Jahr ist TGT als vollständige Destinationsmanagement-Organisation für den ganzen Kanton unterwegs.</p>	<p>17.</p>  <p>Für das Gästeprogramm #TypischThurgau werden Angebote gesucht, die den Gästen in den Sommer- und Herbstferien die Leidenschaft der Einheimischen näher bringen.</p>	<p>12.</p>  <p>Offizieller Startschuss von «RheinWelten».</p>	<p>1.</p>  <p>Start des Produktmanagements Wasser für die Bodensee-Region von St. Gallen und Oberthurgau.</p>	<p>18.</p>  <p>Das Stimmvolk sagt JA zum Thurgauer Chancenpaket und ebnet den Weg für 20 vielseitigen Projekte.</p>	<p>2.</p>  <p>Eröffnung der weltweit ersten Piratenschule.</p>	<p>1.</p>  <p>Halbzeit: der Freiluft-Ausstellung des Streetart Festivals Frauenfeld. Was anfangs Juni mit einer grossen Eröffnungsfeier begann, endet am 30. September.</p>	<p>22.</p>  <p>Das 10. Partner-Webinar findet zum Thema «Kampagnen auf Meta» statt. Bis Ende Jahr sollen es 17 werden.</p>	<p>28.</p> <p>Die Präsentation am Wega-APéro ist der offizielle Auftakt als Gastregion unter dem Motto Piratenschule.</p>	<p>17.</p>  <p>Präsentation und Austausch zum Chancenpapier «Hörnli-Bergland» im Kloster Fischingen mit Gemeinden und Leistungsträgern.</p>	<p>6.</p> <p>Der Grosse Rat setzt sich anlässlich der Budgetdebatte für den Thurgauer Tourismus ein. Der von Thurgau Tourismus erarbeitete Kompromissvorschlag wird grossmehrheitlich angenommen, die Budgetkürzung konnte so halbiert werden.</p>	<p>31.</p>  <p>Einführung des «Cause-We-Care»-Beitrags auf alle buchbaren Leistungen über die TGT-Website</p>	<p>31.</p>  <p>Kick-Off-Meeting zur Herzschaufe Wil</p>	<p>31.</p>  <p>Ende des NRP-Projekt und Impulsprogramm «TopGrade». Rund 30 Betriebe nahmen die angebotenen Leistungen in Anspruch.</p>
		<p>31.</p>  <p>Erlebnisweingut Burkhart wird zum 22. Tourismuspreis-träger gekürt.</p>		<p>12.</p>  <p>Lancierung der Velosafari: Ab sofort bietet das Cargo-Bike mit aufklappbarem Zeltaufbau einen mobilen Schlafplatz für Zwei.</p>					<p>31.</p>  <p>Die Ausstellungen über die «Grünen Fürsten am Bodensee», die das Leben und gärtnerische Wirken von Napoleon III. auf Arenenberg und Fürst Esterhazy auf Mainau zeigen, nähern sich dem Ende.</p>					

Erfolgsrechnung

	2023 in CHF	2022 in CHF
Betriebsertrag	3 402 488.89	2 765 269.18
Mitgliederbeiträge	1 992 887.33	1 946 169.81
Sponsoring	62 000.00	61 499.55
Kommunikation	209 761.32	166 930.00
Gästeinformation	248 113.52	227 988.55
Produktmanagement	518 498.49	266 990.85
Geschäftsstellen	340 899.38	59 564.09
Übriger Betriebsertrag	34 507.45	39 988.75
Ertragminderungen	-4 178.60	-3 862.42
Betriebsaufwand	-1 352 696.44	-1 088 085.15
Kommunikation	-475 698.81	-454 163.29
Gästeinformation	-109 777.52	-102 648.99
Produktmanagement	-382 151.75	-184 646.74
Dienstleistungen	-56 430.91	-5 479.37
Geschäftsstellen	-227 446.33	-246 595.60
Übriger Betriebsaufwand	-101 190.52	-94 551.40
Aufwandsminderungen	-0.60	0.24
Personalaufwand	-1 653 161.12	-1 338 332.69
Übriger betrieblicher Aufwand, (...)	-337 286.23	-307 045.66
Betriebsfremder (...) Ertrag und Aufwand	-22 209.51	-24.22
Betriebsfremder, ausserordentlicher Aufwand (-) / Ertrag (+)	-409.51	-24.22
Zuweisung (-) / Entnahme (+) von Rückstellungen	-21 800.00	-
Jahresergebnis	37 135.59	31 781.46

Bilanz

	31.12.2023 in CHF	31.12.2022 in CHF
Aktiven		
Umlaufvermögen	1 513 560.11	1 357 433.59
Flüssige Mittel	820 316.89	943 637.82
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	450 586.35	227 573.25
Aktive Rechnungsabgrenzung	242 656.87	186 222.52
Anlagevermögen	109 005.10	108 855.27
Finanzanlagen	25 703.10	24 255.27
Sachanlagen	83 302.00	84 600.00
Total Aktiven	1 622 565.21	1 466 288.86
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital	1 237 526.63	1 078 385.87
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	777 815.22	664 594.32
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	4 961.91	7 112.00
Passive Rechnungsabgrenzung	81 059.38	79 367.89
Rückstellungen kurzfristig	373 690.12	327 311.66
Langfristiges Fremdkapital	0.00	40 000.00
Rückstellungen langfristig	0.00	40 000.00
Eigenkapital	385 038.58	347 902.99
Total Passiven	1 622 565.21	1 466 288.86

Anhang zur Jahresrechnung

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) erstellt.

Sachanlagen:

Die Sachanlagen werden direkt abgeschrieben. Die Abschreibungen erfolgen nach der degressiven Methode. Die Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 1 000.

Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Finanzanlagen (netto):

	31.12.23 CHF	31.12.22 CHF
– Schweiz. Schifffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein AG, Schaffhausen, 1 NA nom. 100	1	1
– Internationale Bodensee Tourismus GmbH, Konstanz; Geschäftsanteil € 5 151 (4.29%)	–	–
– triplet.services Genossenschaft, Baar, 1 Anteilschein à nom. Fr. 1 500	1 200	1 500
– Olma Messen St.Gallen AG, 3 Namenaktien à nom. Fr. 1 000	1 700	–
– TKB, Mieterkaufkonto für Mieträumlichkeiten in Romanshorn und Arbon	12 802	12 754
– Direkte Beteiligungen; Seminarland Ostschweiz GmbH, Romanshorn, Buchwert	10 000	10 000
– Stimm-, Kapitalanteil in % und nominell in CHF	10 000	10 000
	50% / 50%	
Total Buchwert Finanzanlagen	25 703	24 255

Anzahl Mitarbeiter

Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt < 50 < 50

Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverpflichtungen, sofern diese nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können

– Fahrzeug-Leasingverbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 12 Monaten nach Bilanzstichtag	25 248	40 923
– Mietvertrag für Büroräumlichkeiten mit einer festen Vertragsdauer bis am 31. 12.2023 mit Indexierung	–	27 787
– Mietvertrag für Gewerberäume mit einer festen Vertragsdauer bis am 28.2.2026 mit Indexierung	52 000	76 000
– Mietvertrag für Farb-Printsystem mit einer festen Vertragsdauer bis am 30.4.2023	–	2 208
– Jährlicher, variabler Gesellschafterzuschuss an die Internationale Bodensee Tourismus GmbH (kündbar zum Schluss eines jeden Geschäftsjahres mit einer Frist von 6 Monaten)	variabel (EUR 23 635)	variabel (EUR 23 635)

Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder perioden-, betriebsfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Verschiedene unwesentliche Posten	4 149	5 772
Rückstellungsentnahmen gemäss Bilanz/ Erfolgsrechnung	200 000	–
Total ausserordentlicher, einmaliger oder perioden-, betriebsfremder Ertrag	204 149	5 772
Rückstellungszuweisungen gemäss Bilanz/ Erfolgsrechnung	–221 800	–
Verschiedene unwesentliche Posten	–4 558	–5 796
Total ausserordentlicher, einmaliger oder perioden-, betriebsfremder Aufwand	–226 358	–5 796
Total ausserordentlicher, einmaliger oder perioden-, betriebsfremder Erfolg	–22 209	–24

Weitere vom Gesetz verlangte Angaben

Am 14.9.1994 erteilte die Steuerverwaltung des Kantons Thurgau dem Verein Thurgau Tourismus Steuerbefreiung für die kantonalen Gewinn- und Kapitalsteuern und die Gewinnsteuern des Bundes. Die Befreiung gilt nicht für kantonale Steuern von Grundeigentum. Sie wurde letztmals für das Geschäftsjahr 2022 bestätigt und wird voraussichtlich weitergewährt.

Die Antares Treuhand AG wirkte bei der Buchführung und Lohnwesen 2022 des Vereins mit, jedoch ohne Kompetenzen, welche die Geschäftsführung wahrgenommen hat.

Wie es mit Thurgau Tourismus weiter geht

Interview mit Rolf Müller Geschäftsleiter Thurgau Tourismus



Seit Anfang 2023 ist Thurgau Tourismus eine Destinationsmanagement-Organisation (DMO). Als solche ist sie für den Tourismus im ganzen Kanton verantwortlich, vernetzt, lenkt, baut auf und vermarktet ihn. Wie geht's nun weiter, da dieser Meilenstein erreicht ist? Die DMO sieht sich als viel mehr als nur eine Kommunikationsagentur. In den Worten von Geschäftsleiter Rolf Müller: als Destinationsmacher-Organisation.

Rolf, wo setzt ihr neue Schwerpunkte, nun, da das Projekt DMO 2023 abgeschlossen ist?

Thurgau Tourismus (TGT) nimmt neben der Kommunikation und der Weiterentwicklung des touristischen Angebots im Thurgau auch Aufgaben als Regionalentwickler und Dienstleister für Partnerbetriebe wahr. In den letzten Jahren wurden umfassende Partnerservices zur Qualitätsförderung aufgebaut. Auch die Planung der nächsten Strategieperiode ab 2025 geht in diese Richtung: Stärkung der Mitglieder, Qualitätssicherung des Thurgauer Tourismus.

Was sind Beispiele für die Stärkung der Mitglieder?

Das Impulsprogramm «TopGrade». Thurgauer Beherbergungsbetriebe konnten in den letzten zwei Jahren von einem kostengünstigen Coaching

profitieren. Ausgewiesene Expertinnen und Experten berieten in Sachen Digitalisierung, Finanzplanung und mehr. Die Branche wurde vernetzt und unterstützt. Grad das Thema Digitalisierung ist heutzutage essenziell. Die Anpassung an neue Technologien ist entscheidend für den Erfolg eines Unternehmens. Dazu gibt es auch für alle anderen Mitglieder ein Angebot: den «Digital Fitness Check», wo TGT kostenfrei dabei hilft, die digitale Präsenz und Positionierung von touristischen Betrieben zu optimieren. Diese und weitere Dienstleistungen sind übrigens auf unserer 2023 entstandenen Partnerwebsite zu finden.

Und was passiert in den Thurgauer Tourismus Regionen, die seit 2023 alle unter TGT-Federführung laufen?

In allen drei Regionen haben Produktmanagerinnen ihre Arbeit aufgenommen. Sie verknüpfen und entwickeln mit lokalen Partnern ein qualitativ hochwertiges und attraktives touristische Angebot vor Ort.

Gibt es Beispiele für das erweiterte touristische Angebot? Worauf dürfen Gäste und Einheimische sich freuen?

Im Oberthurgau rund um Arbon wurde etwa mit dem Projekt PADL Bodensee das Schweizer Bodenseeufer als Reiseziel für Wassersportbegeisterte positioniert, bestehende Wasserangebote gebündelt und neue entwickelt. Beispiele hierfür sind das PADL-Festival oder selbstbediente Mietstationen für Stand-up-Paddels. Zwischen Frauenfeld und Matzingen steht zudem die «Rugelreise», der erste Ostschweizer Kugelbahnweg in den Startlöchern und soll Mitte 2024 umgesetzt werden. Am Untersee wurde im Sommer 2023 die Piratenschule eröffnet. Ein Familienangebot, wo Kinder mit Hilfe einer App auf Schatzsuche gehen und lernen, wie sie zu waschechten Piratinnen und Seeräubern werden.

Unsere Partner



Thurgau

BODENSEE

Thurgau Tourismus
Friedrichshafnerstrasse 55a
CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 71 531 01 31

info@thurgau-bodensee.ch
thurgau-bodensee.ch

